

d in deme munde Is dy de munt vnde
 dat tenen vlesch sere so mēghe /twe
 deel roder corallen puluer den drud
 den del rot rosen puluer mit watere
 dar allun ene nacht ynne legen heft
 des do vppe dat tenen vlesch vnde
e holt in deme munde Bloet di vele
 dyn tenen vlesch menghe rod cora
 len puluer mit honnighe strik daer
 vp. wente hir platearius circa in
f stans Is dine milte gheswollen so
 drynck rod corallen puluer auent
 vnde morgen mit warmen watere
f Dat starket ock dat herre den ma
 ghen vnde allent dat du binnen di
g neme liue heft. Don dy dyne tene
 we vnde synd dy lockerachtich ed
 der tho braken woormedich dar do
 rot corallēpuluer i dat helpt efte se
h vallen vt Rode corallen tho puluer
 gebrant vordryft de trane der ogē
i dar yn ghedan. wete blod spighet
 de nutte auent vnde morgen drie da
 ge en quentini rod rosen puluer mit
 deme witten van deme eyge vnder
k gummi arabicum ghemenget. we
 enen bosen maghen heft he sy iunk
 edder olte henge rode corallen yn
 den hals like vppe des magen munt
 dat is gud vñ wol bevunden. wen
 te hyr diascorides vnde auicenna se
l cundo canonis Rode corallen bo
 uen by deme bedde vordryft bose
 drome boser gheiste drogene touer
 nisse donre blixem vnde vnweder
m Dk i welke huse edd schepe se sint
n edder we se by syck drecht. Dck
 yn deme halse ghedraghen synt se
 gudweder de blotsucht herte suke
n bose voorschrekinghe Dck vor de
o vallende suke vnde swoginge Rod

corallen puluer mit watere gemen
 get besprenghet yn dynen garden
 bome krude vruchte dar mede so en
 schadet daer neen blixen edder nen
 vnweder. wente hyr lapidarius
 vnde liber de proprietatibus rerum

Ristallen steen vnder de tungē
 gheholden vordryft den dorst
Cristallen ghepuluert vnde mit me
 de ghedrunkē oket de melk der am
 men De sulue melck is gud in ogen
a arstedye Also secht lapidarius ock
b liber rerum. Cristallen in warm gē
c se blod ghelecht wert teyge edder
 wek secht experimēt Camels how
 soke squinantum d

adde dadelē dactylus dulcis da
 ctilus roman⁹ dactili dadelē sint
 vruchte vā palmē bomē se synt het
 vnde vucht in deme anderen grade.
Dadelen synt nicht lychtliken tho
 vordouwende we se vakene edder
 plechtliken yt deme wert de maghe
a bose de leuerē de milte bestoppet de
 me tenen vlesche synt se bose schrift
 magister ysaac Dadelē dē ryp sint
b vnde vnder tiden ghenuttet de vōdē
 vñ starken wol ok olde weike slop
 pe ledemate de harden vnde streuen
 se sunder yd doch grof blot telen se
c vnkusscheyt voden se. Dadelen in
 watere ghesoden vnde vakene ghe
 druncken is gud der seken bōse bla
 sen vnde deme syne lenden vnde sine
 de vakene wedon Dadelen in ene
d me mosere tostot vnde mit deme sul
 uen watere vnde mit harte ghemē
 get vnde to hope vp ghesoden vor
 drift den schozff dar mede ge wren

Hec dyascorides

Ach vñ nacht eik word Drop
word is tho latine paritaria.

- a Paritaria maior vitaria vitriola
wente glase glesene vthe maket me
dar alderbeste mede rene. Se is het
vnde droghe in dem drudden grade
Des krudes blomen sint twierhan
de var we de eene de synt brun blau
we de anderen synt gheleachtich.
- b Dat krut mit den blomen ys grone
edder versch to arstedye gud droge
docht id wenich. Dat mit den blo
men to aschen gebrant daer maket
men fyne glase van Dropwort en
wenich ghegruset edder en wenich
to stot in eneme moyserre dar do kli
ghen to lat dat wol vp seten in lāt
wine dat legghe alse du hetest lidē
kanst vppe den nauel wente vp din
gemechte dat vordr yst de suke des
maghen des ingheweides de vā kul
de ysynde ys teghē de kolden pissen
- c Dach vnde nacht in bere ghesodē
ghedruncken is gued teghen de kol
de pissen. Edder dat sulue krud ghe
gruset vnde vp eineme teghel stene
het gemaket vnde also warm vppe
den nauel wente vppe dat gemech
te ghelecht is dar ok gud teghen.
- e we mit not pissen nu enē dropē dar
na echter enen dropē de sette dat sul
ue yn soltme watere mit homolie
vñ binte dat alse he warmest mach
van deme nauele wēte vppe dat ge
mechte yo versch also vakene wen
te he ghesund werde Dat sulue crut
gesoden alse een kol edder yn en ele
ctuarium ghemenghet ghemaket ed
der eyger koken dar mede ghema
ket este eyger dar mede gheroret is

Ho xxii

gud weme syn maghe vnde syn yn
ghe weide kranck is vā kulde edder
van bofer lucht van boseme winde
yn deme buke Also schryfft platea
rius. Dropword sunte iohannes
bybot waldistele woldecken hulsē
hold mit synen bladen romesche ro
ue wortele coralle. desse souē an vn
ser leuen vrowen hemmeluart da
ghe edder palm daghe ghe wighet.
In welkem huse de synt dar mach
de bosegheyst ock nen toueringhe
schaden ok nen spock ynne dryuen
welke vrowe desse vi. sulnen dink
ghe wighet by ereme kyndelbedde
heft dar en mach nene toueringhe
nen wicbelinghe nen drochnisse ne
ne dwerge nenerhāte deer effte spo
kenisse mote schaden noch vordret
doen dat ys also vakene voruaren
warastighen

Essem is muscus in latine in
deme lande to india synt cle
ne deercken in grote alse ek
horneken den wassen swel twischē
eren benen vnde dem buke twischē
vel vnde vlesche van erer vuchtich
eyt wen de swele ripe synt so wri
uen se se vp dat dar vrvlut dat is de
beste dessem wen dat droge wol dat
dat vlesch dat also desē ruk de swart
dessem is nicht gar gud De ander de
is swartlecht doch de to blecke golt
var we gheschicket de is beter. De
drudde muscus var we is also recht
golt var we edder also spikenardus
var we de is de alderbeste. wen du
guden muscus wult kopen de schal
wesen bleck ghele alse bleyck gold
var we doch ynwendich in synein

dm

broke nycht claer wen men ene en
twe brickt. men denne en kan men
nicht wol voruelsen. ok synt yn
der wilen klene vlacken vnde kren-
ken darinne de rechte eddel sint. wē
du den suluen desem yn den munt ne
mest ys denne syn smak ichtteswat
bitterich vnde syn roke gued vnde
sticht vp yn dat bregghen vnde bleft
dar ynne ene gude lange wyle wen
du den muscus wedd vth deme mū
de gedan hest so is he rechtuerdich
Muscus in bomwulle in eneme di-
chten glesene vate edder yn ene-
me blyghen vate woll tho ghema-
ket mit wasse machstu ene lāge gud
beholden. Muscus de voruelsen
is de wecht twee so vele also de yn
voruelsen lyke grot wā du mus-
cus i eneme glesene vate edd bly-
ghen vate lange gued hebben wult
so saltu nummer neyn ander wol ru-
kende krude dar by hebben he vor-
lust anders synen roeke. vorlust he
ouer sinen roke so henge ene in enē
gropen in ene hemelicheit de de ple-
cht to stynkēde vnde de men plecht
to to deckende yo se oueler stynket
yo dēne syn roke beter eme wedder
werth wan me de muscus voruel-
schet. ok wou du salt dat merken der
valscheyt wyl yck nycht hebbē
starken de wyl yck āder lude laten
a dryuen. wan dyn herte losich kran-
ck ys edder alle dine ledemathe also
dat du vnder tyden nycht gaen edd
stan kanst wā du geist dattu dy va-
ken rastē vnde rouwen edder setten
most so puluer twee edder dre kor-
ne muscus myt en luttik kruse myn-
ten puluere myt warmen wyne yo

du dat vakener deyst yo du eer ge-
sunt werst woll dat de suke kumpt
van deme bregghē des houedes edd
van der leueren Dat sulue ys gued
wem syn maghe bōse is van kolder
sake Desem vakene vor de nese ghe-
holden sterket dat bregghen gerokē
vnde ys gud wan syck de vrouwe
vrucht moder yn ene syden ghyft
myt groter clemmynghe vā boser
vuchtnisse de daer ynne ys. wan de
vrucht moder vp to dem hertē myt
groter clēmynghe stycht so berne
de vrouwe desem yn eynem veytte
vnde late den roeck van nedden vp
vnder den clederen yn ghaen. Desē
gbekouwet vordryft de stāck des
mundes wēme dat sweet vnder sy-
nen armen stynckket edder voytē
ouel ruket de wryue de steede myt
muscus dat ys gud. Also secht magi-
ster platearius. Den olden luden yn
dem wyntere ys gued muscus roke
De sulue muscus starket des mīschē
houet he oychet des mynshē slaep
Eyn pruestynghe effte in synerige
myt muscus ghemaket vordryft de
ghycht vt deme houede Dec dyas-
corides. wan de cloken wisen krem-
mere gan dar se muscus kopen wilt
tho voren also verne alse men myd
eneme stene werpen mochte so vor-
stoppen se de nese vnde mūt so dat se
nicht rukē denne Den so rukē se
vū sinecken den desem efft he recht
sy alse he wesen scal so kopē se ene
Hunfword Require h.

Es hillighen kerstesword hu-
nesword. hertefwort is ellebo-
rus niger de suuert nedder wart vū
suuert nicht so starke alse de ellebo

rus albus. de suuert vp wart starke
 vt dar vme is de swarte nicht so an
 gestlyck tho nemende sine wortele
 sint swart vnde clene vnde wyt gro
 ne. we de wortelen nycht sneel vp
 grefft wen he se grauē wil dat krē
 ket dat houet vnde dat gesichte der
 oghen vnde wen mē se bederue wil
 so schalmen se ersten wol tho mate
 a droghe maken Sap van deme kru
 de gedropet i des perdes edder enes
 anteren quekes effte deres vordrift
 de tranen der oghen dar se vnderti
 b den blint aff werden Der wortelē
 dre halue quentin myt wyne vnde
 gersten mele ghesoden vnde des auē
 des warm ghedruncken dat maket
 c ene buck suueringhe de ys gud. we
 in den ledematen de ghicht hefft ed
 der watersuchtich in wart ys ghe
 c worden de nutte dat Dat sulue ghe
 menghet mit wirok puluer alse ene
 salue allerhande schorff der dere dar
 d mede bestreken helpet wol. Twe
 quentin der sulnen wortelē en quē
 tin soltes vnde den drudden deel vā
 eneme quentine schanponien linsē
 lysen mel en quentin in ener haluen
 quarten wyne wol vp gesoden vū
 warm des auentes al edder een deel
 ghenuttet ys gud teghen de melan
 colyen ock teghen de vallende suke
 e Dat krud myt der wortelen in wa
 tere myt eteke ghesoden suuert der
 aderen ere blasinghe neddene vnde
 achter ynne de emorroydes heten.
 f Dat krut mit der wortelen vnde ly
 sen linsen tho hope yn watere ghe
 soden dat sod auent vnde morchen
 ghedrunckē warm vndertiden kolo

Ho xxiii

ys gud denne de bedereyse liggen
 de den schemen vor den oghen heb
 ben vnde de de watersucht hebben
 vnde ghicht de nutten dat. Een pla
 ster van deme sape des krudes vnde
 wortelen vppe de drose yn dem hal
 se ghelecht vordryfft se Dat sulue
 b plaster weyket de moder des wiues
 warm dar vp ghelecht Dat sulue
 i sap myt gheersten mele een plaster
 vppe den swuls der watersucht ys
 k gud. De wortele myt eteke gheso
 den vnde de thene dar mede gewre
 uen weme se we don helpet wol.
 l Ock de sulue etick langhe yn deme
 munde gheholden warm vordryfft
 der thenen swuls In der arne in de
 me laesten des austen schalt du des
 hillighen kerstes word vp grauen
 vnde laet se droghen. Nec omnia
 er plinio et dyascoride plateario et
 constantino libro graduum
 Schamponiē. elleborus albus. Re
 quire s.

yl dylbe ys anetum absin
 teum dulce. Dyl sat nim
 vp myt sineme krude eer id
 al tho rype wert vnde lath dat tho
 samende droghen. Dre iaer behold
 dat syne macht auer alle iare nighe
 dat ys best. Dylkruth ghestot
 a vnde yn dunne bere gesoden is gut
 den de mit not pisses makestu dat so
 te mit suckere so ys id nutter Dyl
 b sat lyn sat to hope gestot myt bom
 olye edder yn noden mit meyscher
 botterē dat solt i water vtnedē en
 plaster vp killinde swerē eod vp an

c dere killēde swuls dat sachtet de we
 daghe Secht auicenna. Dyl sat ge/
 soden vnde ghestot yn wyne edder
 yn bere edder yn watere vñ warm
 ghedrunchen oket den ammen ere
 d melck. Dat sulue ghedrunchē vor/
 dzift des maghen suke edder vnge
 e mack. Dat sulue warm ghedrunchē
 vordyzft de bosen winde vte deme
 buke. Ock is dat sulue gud welker
 f vrouwen de moder vnuerdich ys.
 weme de buck vnde dat ynghewey
 de we deyt de storte de kolle des dil
 krudes myt deme sate in watere vñ
 drinke dat warm dat douwet wol
 vnde ys gud dem de nicht wol dou
 g wen kan. weme syn buck swyllet
 edder drinthe de drinke dil sat ge/
 h puluert mit warmen watere. Dat
 sulue ys ok gud deme de nicht pissen
 i kan. we den huch heft edder weme
 dat blad vnder der strathen nedder
 schut dat he nicht sluckē kā de ber
 ne dilsad al kleine mit syner worde
 len tho aschen vnde neme de aschen
 vp enen breiden stock edder vp sy/
 nen dumen vnde bore dat blad vpp
 in deme halse twe edder dre des da/
 k ghes dat is gud. De sulue asche vp
 pe dat wilde vlesch vthe den swerē
 edder dat vthe den wunden kumpt
 l dat helet se. De sulf asche is gut we
 m me syn abemechte is geswullen ed
 der we sweren dar an heft. Ok ys
 dar wilt wlesch inne so strouwe d
 aschen dar vp dat byt dat vthe den
 sweren edder vth den wunden vnde
 n droghet vnde helet se. De sulue dil
 wordele asche heilet dat vletēde ser
 edder schorff dar vp ghestrouwet.
 o weme de oghen swillen vnde hytte

de ete dyl krut vnde wortelen vnde
 legghe se ghestot des auendes vp de
 oghen. Dyl sad ghebraden vnde den
 rock in den mūd laten ghan vordyzft
 dat gischen. Dil blomen ghesoden in
 bomolpe is gud tegen den swuls de
 van vrostē gekamen is vnde is gut
 weme syn bouet we deyt vnde sine
 aderen sweren de salue sik dar mede
 weme syne tene waghen vnde vñe
 lanck bōse sind berne dil sat to pul/
 uere vnde wriue dar in dat is gud.
 Dylkrut edder saet stedeliken ghe/
 geten krenket dat gesichte des min
 schen. Dylkrut yn kole edder myt
 vlesche ghekouwet vnde vndertidē
 nicht alletyd ghegeten starket dat
 bregghen vnde starket ock den ma/
 ghen dicit platearius et auicenna se
 cundo canone.

yckdam ys diptamus in latine
 de yn warmen droghen stein/
 achtighen steden wasset de is best ij
 paer blyfft de wortel gued wen de
 droghe is vnde dicht vnde nicht en
 stufst wē mē de wortelen to brickt
 so is se gud in arstedepe. weme een
 vorgifticht deer gebetē heft de gru
 se edder stote dat krut vnde legghe
 dar vp vñ supe des sapes mit wyne
 edder mit watere in noten. Ok dat
 puluer vā der wortelen mit minten
 sape en plaster dar vp gelecht edder
 drinke dat ok also. weme de kolde
 pisse is vñ entelen drogē pisset de se
 de in wyne der wortelen puluer vñ
 drinke dat warm auēt vñ morgen.
 we an brostich ys van kulde wegē
 de sette vighen in wine dar do he in
 eyn halff lot dyckdammes worde

len puluer vnde dele dat dre auende
 e drinck dat warm. Nym dickdam-
 mes wortelē puluer vnde beuer gei
 len puluer de menge myt ruden sape
 we de vallende suke heft de supe des
 en deel vnde ligge vppe den ruggen
 vnde gete des sulue in de nese warm
 fo des auendes also vakene dat he
 f lghesunt werde. weme id in ten kno
 ken armen edder benē edder rugge
 breket de neme dat sulue warm vñ
 wriue sik dar mede. Dec platearius
 e Een man hadde ene grote dicke lip
 pen an syneme munde vnde was na
 veler arstedige der eme nen helpen
 konte do stotte magister solernus
 dickdammes krut vnde wortelē vñ
 bant dar up dre auēde fo warm vñ
 versch do brack de dickicheyt. do
 stotte he gronen verschen rouere
 dick vnde bant dar vp do quā daer
 vth een smal worm enes vyngers
 lanck Also makede he ene ghesunt.
 Dec in duodecima tabula libri so-
 lerni columna tercia de venenis

a Istel ys tribulus Distele de vp
 pe deme velde vppe drogher er
 de wasset syn saet ghepuluert myt
 wine ghedruncken warm ys gued
 b we den sten heft Dat sulue puluer
 in de wunde gedan de en vor giftich
 c deer ghebeten heft dat helet. Dat
 sulue puluer edder de distel mit finer
 wortelen ghehackt mit water ge
 soden vnde ghegaten dar vloet synt
 d de vor gan Distel de tam is de in de
 me garden edder by deme tune was
 set dar nicht vele dorricheit ys syn
 sat sine kolle sine wortele gepulue
 ret is gut to olden seren edder vuch

Ho xxiii

ticheyt older bladderē edder iwerē
 de droghet dat. Deck mit honnighe
 ghemenget vnde dar vp gebunden.
 Des distels sap warm mit wine ge
 druncken bricket den sten in der bla
 sen in der neren vnde maket de pisse
 wol ghande. Also schriuen plinius
 vnde dyascorides.

Istel de het lopende edder wal
 distel edder ozengele is iringus
 edder secakul vnde de is beter natu
 re. De wortele gepuluert vnde ge
 a drūken is gud deme gheswollen kil
 lende maghen vnde den de nicht wol
 pissen kunnen Deck den vrouwen de
 b ere tijd nicht wol hebben. Deck is
 c dat gud wem en vor giftich deer ge
 beten heft. weme syne leuere bese
 d is de drincke dat sulue also vnde leg
 ghe dat vp de leueren edder de wor
 telen mit watere ghestot en plaster
 dar vp ghelecht vñ alle vor gescre
 uene dinck de synt best wen du dar
 kretelmoren pasternack sat to men
 ghest Also schrifft diascorides

Onrebone dorelok drosword
 is fabacraffa crassula maior mau
 rela Drosword is alle kolder natu
 a re er sap in de oren gegotē vordrift
 der oren swaren. we sik mit deme sa
 b pe in dem bade wriuet dat vordrift
 dat iuckent. weme dat bouet in wē
 c dich sweret vā hitte de stotte dros
 wort krut vñ make en plaster daer
 vp Drosword krut vnde komē vñ
 d solt to hope stot en plaster dar vā ge
 maket vordrift de bōse swerē bi de
 oren Dat krut gestot vñ an de heme
 e likē stede gedan stiller der vrowē su

f ke. Dros word vnde huslock sap ro
sen olye tho hope ghestot losschet
dat hillighe sunte anthonius vur.
Hec sunt experta per franconem

- ¶ Dost ys origanum he ys het vñ
droghe de mit groten bladen in
droghen steenastigen steden wasset
de is de beste. De in den garden ane
vele sunne mit clenen bladen wasset
ys bequemeliker to arstedye Dost
schalt du alle iar versch hebben de
blade myt sinen blomen droge ane
sunnan de schellewerp en wech.
- a we de dost alle morghen ruket de
starket vnde lichtet dat bregben.
- b Dat sap in deme seren munde gehol
den dat maket ene heil. wem de orē
inwendich sere sint de gete dost sap
myt melck van ener vrowen edder
d van ener ko dar in. weme de lede to
slagen edder tho broken synt de ma
ke wulle in dost sape vnde bomolie
e vucht vnde sla dar ymme Dost sap
drinck mit wyne dat vorðz yfft vte
deme buke spol worme. bose winde
vnde de suke de du inwendich heft
- f weme een vorgiftich derte ghebe
ten heft edder een āder deer de drin
ke wyn daer dost ynne ghesoden is
- g Is dy vorgiftnisse gegeuē so nim
dre deel waters een del honny ghes
daer ynne sut dost dat drincke alle
h daghe. wen ene vrowe erer rech
ten tid nicht en heft de drincke win
edder olt beer dar dost inne gheso
i den ys. we sere hostet de mēge dost
puluer mit honnighe vnde ete des
k wē he wil. we rudich este iuckich
ys edder bose vlacken heft an der

hut de wassche sikk in dem bade mit
watere daer dost ynne gesoden sy.
weme de munt ynnewendich seere
ys edder dat blat vuula yn der stro
ten nedder vallen edder de tene swe
ren vnde we don de kouwe dost vñ
holde den langhe yn deme munde.
weme dat blothvthe den ozen geit
vnde sere synt dar gut in doet saep
myt bomolye. we anbroslich ys
vnde gischet so en mode pert de sece
dost yn watere vnde drinke dat va
kene auent vnde morghen warm.
we nicht wol douwen kan edder
weme de buck vele curret de drin
ke warmē wyn edder old ber auēt
vnde morghen dar dost ynne geso
den sy. we nicht sweten kan de mē
ghe dost sap huslock sap vnde supe
dat warm. weme de lenden we don
de menghe dost sap myt gersten me
le vnde legghe dar vp. wede mit ar
bede pissiet de drinke auent vñ mor
ghen wyn daer dost ynne gheso
den sy. Dost saep cypollen saep ro
sen water do in een glas henge dat
in de sunnen vertein dage dar na set
te dat vnder din bedde edð wor du
wult darmach nē vorgiftich worm
kamen Dost gestot vnde mit wine
en plaster vppe dat houet ghelecht
sachtiget syne krankheit. win alle
morgen gedruncken dar dost inne
gesoden is dat vorðzift dat brekēt
vñ killige i tē letmatē. win i tē mūde
lāg warm holtē dar dost vñ bartrā
ine soðe is. is gut tē de tene we don
vā kold sake Dat sulue i dem halse
gargart vñ wed vakē vt gespiet is
gud deme dat blad edder de vue ned
den an den hals geschoten ys. Hec

omnia ex ysidoro plinio diascoride
plateario ex franco et ex macro

a. Quelsbete sunte peters word
b. verbetene is morsus diaboli de
is gud in den sirup tegen de watersu
cht. we de kolden suke edder de kol
den febres heft wen id eme an gan
wil so drincke he warm ber dar de
wortele mit deme krude ynne geso
den is vnde ete de wortelen Experi
mentum expertum est.

a. Quenkeruele nunnenkrut sco
neke k fimelsterne f in fine wilt
rude. velt rude. fumus terre ertrok
fimelsterne is fumus terre pastus co
lubarum fumus terre is het in de
me ersten grade vnde droge in dem
anderē grade. Brone docht he in ar
stodie. Droghē docht he nicht in ar
stodie. Magister ysaac secht fumus
terre maket velebofes windes in de
me buke men ethe merk sad annijs
b. edder venekol sad daer mede edder
dar na. Schoneke fumus terre sap
edder dat krut in watere ghesoden
vnde ghedrunchen edder dat krud
des morghens ghegeten yd sonder
liken in der meyen tijd dat renighet
vñ vorclaret dat blod vñ sachtiget
de nature id starker dē magē id opēt
de bestoppēde leuerē. yd maket lust
to etende. id maket de pissen gande.
vñ reniget dē lichā vā allen vulen
vuchtnisse als melācolie fleema rot
colera dar iuckende schoze aff ka
men. also seggē auicēna vñ cōstāti
c. nus secundo canone. Sconeke sap
myt suckere mit warmē watere dze
yd in ener wekē nuchteren gedrun

Ho xxi

ken dat suuert alle vuchtnisse de den
schorff maken. Dat sulue sat gedro
get een halff lot wichte vnde een lot
suckers mit enē guden drunke war
men waters des morgens deit dat
sulue. Edder een halff lod sapes mit
eneme lod venekols sades vnde wa
ter ghesoden ock also gedruncken
deit dat sulue. Edder een halff lot sa
pes een clene etikes een lot wichte
not olye een halff lod clenes rockes
van roke bouen deme vure dar ma
ke ene salue aff vnde smere dy daer
mede in deme bade teghen den schorff
is dat alderbeste. we de watersucht
heft so dat eme dat lif altomale swil
let esule puluer ander halff quentin
droghe sconeke saet een halff lod.
merck sat venekol sat enes yewel
kes een halff lod vnde enen verdink
lutterdes honnighes in enen guden
haluen quartir waters ghesoden al
so langhe men wol to mate grothe
vische koket drinck des morghens
warm de wile dat waret. Dat is ok
gud teghen der ledematen suke. we
me de ledemate vele we don besun
deren de arme bouen den eleboghē
edder podagra eyn halff lod fumus
terre saep eyn haelff loed cytolosē
worttelen puluere in wyne edd in
oldeme beyre ghesoden drynke dat
warm vnde sconeke krud in wine
ghesoden legge warm edder kolt up
pe den wedaghen. weme vele wal
ghert vnde nycht wol ethen mach
vnde de leuere ock de mylde bestop
pet ys vnde nene rechte buckloe
synge enheft de dryncke des sul
uen sapes auent vnde morgen vnde
do sucker daer tho myt warmeme

watere Dencke yd dat he hyrvoz
an ghesecht hefft wen du fumus ter
re nutten wuld do merck venekol
dar tho

- Uuen vot Dssen nauel is aspa
ragus sparagus sparagula pes
columbinus vnde is het vnde dro
ghe vnde ys klene stude vñ strucke
myt gantz kleenen scharpen blaten
also dozne vnde hefft klene rode be
reken edder rode korne dar ys een
sap ynne Duer der elue vñe borch
wassen erer ghenoch. syne vrucht
a bliuet twe iaer gud Ok heft id sat
ane syne vruchte. wen du syne vru
chte mit vlesche sudest vnde nuttest
dat vlesch dat sod edder sudest de sul
uen vruchte myt watere vnde nut
test dat ys gud teghen de kolde pps
sen wen en antelen pisses Ok tegen
des magē efft der dermen sucht este
lenden ouel vnde opēt de bestoppin
ghe der leueren vnde ock der milten
ock is id gud teghen den sten. vnde
wat du schellynghe best yn dyner
borst vñme dat herte al van kol
b der sake Teghen alle desse vorghe
schreue sike is dat gut ghedrun
ken wyn edder water dar de spara
gus vrucht edder sad inne ghesodē
c is. also secht platearius. Dat sulue
water edder wyn ghedruncken ys
gud weme ene bose slanghe ghe
beten hefft Sunder de hunde de des
d drincken edder vlesches eten daer
sparagus vruchte effte sad mede ge
soden is de steruen. Hoc expertum
est. also schryfft magister albertus
in libro de vegetabilibus

Uuen vot is ok krut dat was
set mit āderē krudē in dē gartē
sin kol bouen up deme krude ys du
uen votes wise vñ hefft geleworde
len In dem meye vp genomen heb
ben de wiff to anderē dingen dar se
schone angesichte rodelachtich sik
mede makē secht gordonius in fine
libri medicine.

reblad 2c. soke hir voz in c cle
cleuer blat Dros wort is hir voz
donrebone Drop wort is dach vñ
nacht Duue win is wilt win Dey
get soke berkē holtes borkē Dode
word Appel vā allerādrinē Dros
lock soke squille Tydelose

Ragād dragagantū is wit gū
mi kold in deme āderen grade
vucht in dem ersteu vñ is in allē ar
stedien der ogē vñ borst vuchtich
eyt gud Dragāt lat in dineme mun
de to gan vñ such mit der spekelē in
edder lat dē dragāt i warmē wate
tere to gan vñ drinck nuchterē Ok
des auēdes dat is gut d struue borst
ok der lūgē vñ vorclaret de stēme.
vordrist den hostē vordrist clemmī
ge wedage in der blasē der nerē de
vā sericheit effte wūte sint Uñ we
me de tūge struff is de holde dragāt
in dem mūde Uñ we de sterke stide
arstediē nimpt de do dar dragāt to
edder supe des waters tohāt dar na
dar vñme dat dat ingheweide nicht
geseriget en werde. also is in libro
graduum

Annen swamp. agaricus
ys het yn deme anderen
grade droge in deme drud
dē grade secht platearius agaric⁹ i li
bro graduū is het in dem erstē gra

de het in den anderen grade d'oghe
 agaricus de seuēuolt vnde is brokel
 aſtich ſlicht yn wendich ghelede
 ſchuluerde dunne ſtucke vnde de ys
 de beſte. d'ede is lāgelaſtich wit ni
 cht alſo brockelaſtich alſo ſecht ok
 iohannes meſue Agaricus myt ſinē
 ſpike gepuluert do ene nacht in tē
 gen melck eſte waddeken vnde lat
 yd wedder d'oghen ſo ys he recht
 uerdich gud daer do tho engheuer
 puluer den verden deel dat puluere
 tho hope late ene nacht in wine lig
 ghen ſo make dar zene wolde runde
 knobben aff alſo knyppelſtene der
 do in artzedye enen edder twee na
 dyner not eſte behoue. Agaricus
 in laſatis buck welkinghe arſte dye
 ghenomen loſet vnde vordriſt gro
 uē vuchtniſſe vnde flecma melanco
 lien. vnde ſuuert den bregen De ſe
 nen lunghen borſt maghen leuerē
 milten ock lendenſuke de vallenſu
 ke vnde alle in wendighe ſuke Aga
 ricus vakene genuttet is gud wed
 der de ghelen ſuke vnde maket gude
 varwe. Agaricus in arſte die
 ghepuluert nym to eneme male ni
 cht mer wen een quentin edder ein
 halff wente hir iohannes me ue.
 c weder de kolden ſuke alle dage nim
 ene purgacien do to hope en quen
 tin agaricus puluer en half verdink
 wichte ſapes vā venekole vñ ſimus
 terre ſimelſterne dat drinck warm
 wanner de ſuke kamen wil Dat ſul
 ue is ock wedder de lenden ſuke ed
 der de dee ſuke Solt. winſten. agari
 cus clene to hope wol ghepuluert
 myt honnighe dar walke ene wei
 ken inne den ſteke in de fiſtelē Deſt

du een kranck houet van ouerulo
 diger vuchtniſſe vnde eenen boſen
 maghen ſo drinck warm ber edder
 wyn auent vnde morgen dar ſene.
 agaricus. beuer gheilen vnde ſquinā
 tū kamels haw ynne ghesoden ſy.
 wente hyr plateatus circa inſtans
 Agaricus puluer een quentyn ed
 anderhalff mit ghemengede n honni
 ghe vnde watere des auētes warm
 ghedruncken laert den hoſſganck.
 Agaricus een quentin mit wine vñ
 watere ghemenghet drinck des mor
 gens warm dat ys gud wedder alle
 ſchedelike dotlike in wēdige vucht
 niſſe vordriſt ſuke roden kolre vñ
 de iſtu wat d'ziakels dar tho ſo vor
 driſt id alle boſe vuchticheit des hze
 ghens vnde aller ſeenen edder leden
 vnde ys gud wem een boſe worm
 edder der beten gheſteken heſt wē
 te hir ſerapio de medicinis de ſimpli
 cibus doliſt Require Attrament

knypſpelen ys fiſcus quercinus
 edder appel edder berbom miſ
 pelen in wyne ghesoden vnde ghe
 druncken dat hyttet dat ghantze
 lyff vnde opent de ſwethole in der
 hut. De ſuluen miſpelen beren mē
 ghe myt waſſe myt harte vnde een
 plaeſter weyket alle harde ſweren
 vnde ock de mylten de ſweren vn
 der den oren Van den ſuluen beren
 myt wyttten wyproke een plaeſter
 vordriſt aller olden boſen ſweren
 vuchticheyt vnde ſericheyt Alſo
 ſecht ſerapio